

Posener Zeitung.

Course u.
Depeschen.

Neueste
Nachrichten.

Nr. 851.

Montag, 3. Dezember.

1883.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 3. Dezember. (Telegr. Agentur.)		Rot.v.1		Spiritus matt		Rot.v.1.	
Weizen fester	178 75	178 25	loco	48 80	49 —	loco	48 80
Dezember	185 75	185 25	Dezember	48 20	48 50	Dezember-Januar	48 —
April-Mai	144 75	144 —	April-Mai	49 20	49 40	April-Mai	49 20
Roggen höher	148 50	148 —	Juni-Juli	50 20	50 40	loco	48 20
Dezember-Januar	148 75	148 25	loco	126 —	126 —	loco	48 20
April-Mai	65 —	65 20	Ründig. für Roggen	1500	3400	loco	48 20
Mai-Juni	65 40	65 60	Ründig. Spiritus	40000	20000	loco	48 20
Rübböl mätter	73 10	73 10	Ruß. w. Orient. Anl.	56 10	55 90	loco	48 20
Dezember	115 75	115 25	„ Bod.-Kr. Pfdb.	85 10	85 25	loco	48 20
April-Mai	130 75	130 90	„ Präm.-Anl. 1866	130 10	129 25	loco	48 20
Rains. Ludwigsbf.	107 40	107 90	Pos. Provinz. B.-A.	121 —	—	loco	48 20
Marienburg. Mlawka	90 80	91 25	Landwirthschaft. B.-A.	—	—	loco	48 20
Kronprinz. Rudolf	72 80	73 —	Posener Spiritfabrik	77 50	77 50	loco	48 20
Deffr. Silberrente	66 75	66 90	Reichsbank	149 40	149 30	loco	48 20
Ungar 5% Papierr.	71 75	72 —	Deutsche Bank Akt.	145 25	145 75	loco	48 20
do. 4% Goldrente	73 75	73 90	Disconto-Kommandit	186 25	186 50	loco	48 20
Ruß.-Engl. Anl. 1877	—	92 90	Königs-Laurablütte	114 25	114 80	loco	48 20
„ 1880	71 50	72 10	Dortmund. St.-Pr.	82 80	82 90	loco	48 20
Nachbörse: Franzosen	529 —	—	Kredit	477 50	—	loco	48 20
			Lombarden	238 —	—	loco	48 20

Spiritus (mit Faß.) Gefündigt — Liter. Ründigungspreis 47,10, per Dez. 47,10, per Januar 47, per Febr. 47,20, per März 47,50, per April-Mai 48,20. Loco ohne Faß 47,10.

Posen, 3. Dezember. (Börsenbericht.)
Spiritus ruhig. Gefündigt — Liter. Ründigungspreis —, per Dezember 47,10 bez. Gd., per Jan. 47,10 bez. Br., per April-Mai 48,30 bez. Gd. Loco 47,20 bez.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 3. Dezember.

Pro 100 Kilogramm.	
feine W.	ord. W.
Weizen . . . 19 M. 20 Pf. 17 M. 70 Pf. 17 M. 10 Pf.	
Roggen . . . 14 „ 80 „ 14 „ 20 „ 14 „ —	
Gerste . . . 14 „ 10 „ 12 „ 90 „ 12 „ 40 „	
Safer . . . 14 „ — „ 13 „ 20 „ — „ —	
Kartoffeln . . . 4 „ — „ 3 „ 50 „ 3 „ 20 „	

Die Markt-Kommission.

Produkten-Börse.

Danzig, 1. Dez. [Getreidebörse.] Wetter: trübe und regnerisch. Wind: SW.

Weizen loco bei schwacher Zufuhr heute in stauer Stimmung und fand bei der geringsten Kauflust, einen sehr schweren Verkauf. Nur 180 Tonnen konnten verkauft werden und ist gezahlt für Sommer-seucht mit Geruch 121/2 Pfd. 158 M., Sommer 126 Pfd. 172 M., hellbunt 121/2 bis 125 Pfd. 170—176 M., für russischen roth besetzt 154/5 bis 119 Pfd. 145, 148 M., roth 123, 123,4 Pfd. 154, 157 M., roth glasiert 130 Pfd. 172 M., strenge roth 130/1 Pfd. 173 M., glasiert 119 Pfd. 161 M., hochbunt 124/5 Pfd. 182 M., per Tonne. Termine Transit Dezb. 174 M. Br., 173 1/2 M. Gd. bez., per April-Mai 181 1/2 M. bez. Regulierungspreis 175 M. Gefündigt — Tonnen.

Roggen loco unverändert. 30 Tonnen gehandelt; per 120 Pfd. bezahlt für inländischen 145 M., franken 132 M., für polnischen verzollt 140 M., für russischen zum Transit schmal 124 M. per Tonne. Termine Dezb. Transit 127 1/2 M. Br., April-Mai inländ. 142 M. bez., Transit 133 M. Br., 132 M. Gd. Regulierungspreis 145 M., unterpolnischer 134 M., Transit 130 M. Gefündigt — Tonnen. — Gerste loco behauptet. Inländische große brachte 109 Pfd. 146 M., 108 Pfd. 148 M., russische zum Transit 103 Pfd. 109 M., Futter 97—100 Pfd. 104 bis 106 M. per Tonne. Dotter loco russ. besetzt mit 122, 123 M. per Tonne verkauft. — Safer loco russ. zum Transit — per Tonne. — Erbsen loco russische zum Transit Koch- zu — M. Mittel- zu — M., Futter- zu — M. per Tonne. — Weizenkleie loco russische mit Revers mit — M. per Ztr. — Spiritus loco 48 M. Gd. Getreide-Bestände am 1. Dez. Weizen 27,109 Tonnen, Roggen 3446 Tonnen, Gerste 1727 Tonnen, Safer 568 Tonnen, Erbsen 287 Tonnen, Raps und Hülsen egl. Danziger Deilmühle 471 Tonnen, Leinfaat 5 Tonnen, Mais 20 Tonnen, Dotter 25 Tonnen, Bohnen 126 Tonnen, Wicken 17 Tonnen.

Stettin, den 3. Dezember. (Telegr. Agentur.)

Rot.v.1.		Rot.v.1.			
Weizen matt	182 —	183 —	April-Mai	64 50	65 —
Dezember	187 —	187 50	Spiritus behauptet	47 90	47 90
April-Mai	140 50	141 50	loco	47 20	47 —
Roggen matt	145 —	145 50	Dezember	48 50	48 40
Dezember	64 50	64 50	per	870 —	870 —
April-Mai			April-Mai		
Rübböl matt			Petroleum		
Dezember			loco		
per			Rübsen		

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeschen werden im Morgenblatt wiederholt.

Durchschnitts-Marktpreise nach Ermittlung der I. Polizei-Direktion Posen, den 3. Dezember.

Gegenstand.	schw. W.	mittel W.	gering W.	Mitte.	
				M. Pf.	M. Pf.
Weizen	—	18 10	17 30	17	65
höchster	—	17 70	17 —		
niedrigster	—	14 30	13 70	13	87
Roggen	100	—	13 50		
höchster	—	13 70	13 —	13	12
niedrigster	—	13 30	12 50		
Gerste	—	13 90	13 20	13	78
höchster	14 80	13 40	13 —		
niedrigster	14 20				

Anderer Artikel.

	höchst. niedr. Mitte.			Rindf. v. d.	höchst. niedr. Mitte.		
	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
Stroh	4 50	3 50	4 —	pro 1	1 40	1 20	1 30
Nicht	—	—	—	Keule	1 20	1 —	1 10
Krumm-	—	—	—	Bauchfleisch	1 40	1 —	1 20
Sau	7 50	4 25	5 87	Schweinef.	1 30	1 —	1 15
Erbsen	—	—	—	Hammelf.	1 40	1 20	1 30
Linjen	—	—	—	Kalb-fleisch	2 40	2 —	2 20
Bohnen	—	—	—	Butter	3 40	—	3 40
Kartoffeln	3 60	2 80	3 20	Eier pr. Schod	—	—	—

Börse zu Posen.

Posen, 3. Dezember. (Ämlicher Börsenbericht.)
Roggen. Gefündigt 500 Centner. Ründigungspreis 141,50, per Dez. 141,50, per Jan. 141,50, per Febr. 141,50, per April-Mai 143,50.

Locales und Provinzielles.

Posen, 3. Dezember.

r. Verhaftet wurde gestern ein Arbeiter, welcher in der Bergstraße seine Frau misshandelte, wodurch ein Aufruhr entstand.
r. Diebstähle. Einer Dame aus Głowno ist gestern auf der Cybinabridge aus der Tasche, welche außen am Paletot angebracht war, ein Portemonnaie mit 3 M. gestohlen. Doch wurde der Diebstahl sofort bemerkt und der Dieb, ein hiesiger Zigarrenmacherlehrling, verhaftet. — Einem Droschkenbesitzer, welcher gestern Abends gegen 8 Uhr mit Gästen nach einem Stablfement an der Eichwaldstraße gefahren war, ist während der Zeit, wo er der Bezahlung wegen in das Stablfement ging, die inzwischen aufsichtslos stehende Droschke abhanden gekommen, ob in diesem Falle ein Diebstahl, oder ein schlecht angebrachter Scherz vorliegt, ist noch zweifelhaft.

Staats- und Volkswirtschaft.

Stettin, 1. Dez. [Wochenbericht von Landshof & Gessel.] Die Witterung war in dieser Woche trocken und schon heute Morgen starker Reif, anscheinend haben wir Frost zu erwarten. Weizen, nach rasch vorübergehender Festigkeit wiederum matt und lustlos. Es wurden gehandelt einige schwimmende Parthien Rubanka mit 160 M. Saronka mit 163—170 M. c. Stettin transit. Die Forberungen für Frühjahrslieferung für Rubanka 167—168 oder Saronka 172—174, feiner Saronka 178—180 c. Stettin transit. Von inländischen Weizen kamen einige Parthien gute Waare wasserwärts heran, die mit 180 M. bezahlt wurden. Im Ganzen betragen die dieswöchentlichen Weizenzufuhren bahnwärts ca. 60 Wispel, wasserwärts ca. 1500 Wispel. Die Remvorker Kurse erfuhr anfangs der Woche eine Steigerung, der Mittwochsmarkt hatte dieselbe jedoch größtentheils

wieder verloren, gestern keine Börse. Die englischen und schottischen Märkte verharren in matter Haltung, Preise nachgebend. Die französischen Märkte hatten beschränktes Geschäft, trotz reichlichen Angebots an den Landmärkten und starken Zufuhren von fremdem Weizen.

Roggen loco und laufenden Termin gut behauptet, Frühjahr- und Sommertermin etwas niedriger. Für guten russischen und inländischen Roggen blieb anhaltend Frage für hiesige und benachbarte Mühlen und Magazine. Es wurden bezahlt russischer Roggen 143-145, feiner 148-150, inländischer Roggen wurde je nach Qualität mit 140-148 M. bezahlt. Die Zufuhren betragen ca. 3500 Wisp. wasserwärts, wogegen bahnmärts nur 16 Wispel herangelommen sind. Trotz der bedeutenden Zufuhren hat das hiesige Lager seit Mitte des Monats um 800 Wispel abgenommen. Es betrug am 15. November 11,300 Wispel und beträgt nach heutiger Aufstellung 10,500 Wispel, wovon ein großer Theil bereits im Besitz der Mühlen ist. Gehandelt wurde 117 bis 118 pfund. Sibauer Roggen mit 133/2 cif. Stettin transit.

Von Gerste blieben Zufuhren anhaltend gering, so das Mehreres vom hiesigen Lager zu besseren Preisen bezahlt werden mußte und zwar Mittelwaare 140-142 M., feine Gerste 160-170 M.

Del und Deltsaaten bei geringen Umsätzen unverändert zu notiren. Spiritus matt und niedriger. Die Spiritfabriken waren Abgeber für Frühjahr- und Sommertermin im Tausch gegen Lokowaare. Einige Anmeldungen auf November fanden nur schwierig und zu erheblich gedrückten Preisen Unterkommen.

Die Zufuhren sind stärker geworden.

** Hamburg, 1. Dez. [Seriensziehung der Köln-Mindener Loose.] 70 448 456 470 608 727 794 911 1243 1253 1264 1639 1902 2106 2265 2331 2368 2418 2485 2535 2553 2555 2593 2843 2882 2932 3012 3067 3115 3495 3568 3664 3996.

** Meiningen, 1. Dez. [Gewinnziehung der Reiningen 7 Fl.-Loose.] 10,000 Fl. Ser. 8169 Nr. 48; 2500 Fl. Ser. 6740 Nr. 15; je 500 Fl. Ser. 5380 Nr. 29, Ser. 8087 Nr. 8, Ser. 9419 Nr. 37.

** Meiningen, 1. Dez. [Seriensziehung 40 St. Meiningen Prämien-Pfandbriefe.] 86 165 549 737 1116 1130 1191 1229 1243 1448 1462 1523 1655 1868 2300 2435 2460 2494 3357 3390 3435 3576 3646 3777 3915 3944.

** Petersburg, 1. Dez. [Die Reichsbank] ist mit der Emission der 12. Serie 4prozentiger Reichsschatzbons mit kurzen Terminen im Betrage von 20 Millionen beauftragt, welche am 10. Mai 1884 zu tilgen sind.

Wetterbericht vom 2. Dezember, 8 Uhr Morgens.

Ort.	Barom. a. O. Gr. nachd. Meeresniv. redug. in mm.	Wind.	Wetter.	Temp. i. Gelf. Grad.
Kullaghmore	774	WB	5 wolfig	9
Aberdeen	769	SW	1 heiter	7
Christiansund	750	SW	4 wolfig	4
Kopenhagen	759	W	2 Nebel	2
Stockholm	756	N	2 wolkenlos	-2
Haparanda	754	N	2 bedeckt	-4
Petersburg	747	NW	2 bedeckt	-2
Moskau	743	N	1 bedeckt	-3
Sork. Queenst.	774	NW	3 wolfig	8
Brest	774	NW	4 bedeckt	9
Helder	766	W	2 Regen	7
Sylt	762	NW	3 wolfig	5
Hamburg	764	SW	2 bedeckt	2
Swinemünde	760	WB	2 bedeckt	4
Neufahrwasser	756	WB	1 bedeckt	3
Kemal	753	WB	3 bedeckt	3
Paris	772	NW	1 bedeckt	5
Münster	766	SW	1 heiter	3
Karlsruhe	769	SW	2 Dunst	2
Biesbaden	768	NW	2 halb bedeckt	2
München	767	NW	2 bedeckt	1
Chemnitz	766	NW	2 heiter	0
Berlin	763	NW	3 heiter	1
Wien	763	NW	4 Regen	4
Breslau	760	NW	5 bedeckt	2
Sto d'Ag	774	N	5 heiter	6
Riga				
Triest	762	still	wolkenlos	5

1) Dunst, Reif. 2) Nachts Regen. 3) Seegang leicht, Nachts Regen. 4) Nachts Regen. 5) Nachts, Vormittags, Abends Regen. 6) Abends Schnee. 7) Reif, Nachmittags, Nachts Regen. 8) Abends Schnee, Nachts Regen.

Scala für die Windstärke.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch, 6 = stark, 7 = heftig, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = starker Sturm, 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

Uebersicht der Witterung.

Eine Furche niederen Druckes, welche heute in Südwest-Russland lagert, hat gestern Deutschland überschritten und daselbst fast überall Regen — oder Schneefälle hervorgerufen. Das Vordringen des im Westen lagernden Maximums nach Osten wurde dadurch unterbrochen, daß im Nordwesten eine neue Depression erschien und dort überall Luftdruckabnahme zur Folge hatte. Allgemein herrschen heute in West-Europa mäßige westliche bis nördliche Winde mit veränderlichem Wetter; in Norwegen und Nord-Russland ist Frost eingetreten.

Deutsche Seewarte.

Verantwortlicher Redakteur: G. Fontane in Posen.

Wetter-Propgnose

der deutschen Seewarte in Hamburg für Dienstag, den 4. Dezember.

(Original-Telegramm der „Posener Zeitung“)

Vorwiegend trübes, ziemlich warmes Wetter, mit Regenfällen und vielfach starken westlichen Winden.

Wetter-Propgnosen

von Dr. Dverzier in Köln.

(Nachdruck verboten.)

4. Dezember. Dienstag. Veränderlich, theils aufgeheitert, theils bedeckt mit kurzen Niederschlägen, zeitweise stark windig. Es wird heute oder morgen wärmer. Einfallen des Föhn in Süddeutschland.

5. Dezember. Mittwoch. Wärmer, neblig bis dunstig bedeckt, stellenweise mit Niederschlägen, und wohl Abends noch etwas windig; nach Osten zu früh Morgens Neigung zur Aufhellung.

6. Dezember. Donnerstag. Morgens dunstig bis leicht bedeckt gegen Mittag, Nachmittags aufgebeffert; stellenweise geringe Niederschläge zumal im Norden und Osten.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 3. Dez. Der Botschafter von Schweinitz begab sich direkt von der Hofjagd in der Gohrde zum Fürsten Bismarck nach Friedrichsruh.

Madrid, 2. Dez. König Alfons beantwortete das Geburtstagstelegramm des Kaisers Wilhelm mit einem Telegramm, worin der König für die ihm bewiesene Aufmerksamkeit, ingleichen auch die geschenkte Statue des großen Kurfürsten seinen herzlichsten Dank sagt, seinen Gefühlen der Huldbigung, Ehrerbietung und Ergebenheit Ausdruck verleiht, von denen er für den Kaiser besetzt sei, der ihm so viele Beweise von Sympathie gegeben. Zu der heut Abend zu Ehren des Kronprinzen im Stadthause stattfindenden musikalischen Soirée ließ die Municipalität mehrere Säle mit verschwenderischer Pracht einrichten. Der König, alle Mitglieder der Königsfamilie sowie die Elite der Gesellschaft wird an dem Feste theilnehmen.

Madrid, 3. Dez. Das Fest im Stadthaus war äußerst glänzend. Das Stadthaus war außen tageshell und im Innern mit elektrischem Licht erleuchtet. Alle Räume waren überfüllt; der König, die königliche Familie, die Minister, das diplomatische Korps und die erlesenste Gesellschaft Madrids wohnten dem Feste bei. Der König trug die Generalkapitän-Uniform und das große Band des schwarzen Adlerordens; der Kronprinz die Uniform der schlesischen Dragoner und das Band des Fernando-Ordens. Der Kronprinz, von den Alkaben feierlich empfangen, verweilte mit der königlichen Familie bis nach Mitternacht und sprach mehreren Personen gegenüber seine hohe Befriedigung über die Aufnahme in Madrid aus. Gestern Nachmittag empfing der Kronprinz den Präsidenten der Rechtsakademie, Romero Robledo, welcher das Diplom als Ehrenmitglied der Rechtsakademie überreichte.

Petersburg, 3. Dez. Einer Meldung der Blätter zufolge, tritt die Judenkommision am 5. Dezember zusammen.

Berlin, 3. Dezbr. [Privat-Tele. der „Pos. Stg.“] Der Abgeordnete Peter Reichensperger wird Namens der Zentrumsfraction den Antrag auf Wiederherstellung der aufgehobenen Artikel 15, 16 und 18 der preussischen Verfassung wieder einbringen.

Angekommene Fremde.

Posen, 3. Dezember.

Graef's Hotel Bellevue (im Stadtpark). Die Kaufleute Jungen aus Wien, Blumenfeld aus Ratibor, Feldmann aus Bonn, Flothow und Frische aus Berlin, die Rentiers Müller aus Stargardt, v. d. Ofen aus Berlin, Landwirth Beder aus Merseburg.

J. Graetz's Hotel zum Deutschen Hause: Die Kaufleute Galpern aus Petersburg, Zeidler aus Sorau, Ullmann aus Alt-Carpe, Siebert aus Bentschen, Schaeffer aus Polkwitz, Friedländer aus Breslau, Nachlitz aus Schönfeld, Bluth aus Schneeberg, Baumann und Waltherr aus Berlin, Mees aus Schwiebus, Sobczynski aus Drowo, Privatier Schulze aus Bromberg, Aktuar Cholewinski aus Grätz, Grubenbesitzer Gube und Frau aus Zirke, Baumeister Grochowski aus Tremessen, Wirthschafts-Volontair Tiskoll aus Tarnowo.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 2. Dezember Morgens 1,54 Meter.
 „ 3. „ Morgens 1,52 „
 „ 3. „ Mittags 1,50 „

Druck und Verlag von W. Deder & Comp. [Emil Köstel] in Posen